

LIBORIUSSCHULE

KATHOLISCHE GRUNDSCHULE
SCHULE DER STADT SALZKOTTEN

Tel.: 05258 936280 | Fax: 05258 93628-200 | sekretariat@liboriusschule.nrw.schule

Viertklässler aufgepasst! - Toter Winkel beim LKW

Am 23.03.2023 war Frau Gees mit einem LKW bei uns an der Schule und hat allen Viertklässlern den „Toten Winkel“



gezeigt. Wir haben gelernt, dass der tote Winkel an den Stellen ist, wo der Fahrer nichts sehen kann. Deswegen ist es vor, rechts und hinter dem LKW besonders gefährlich. Wir durften eine Bremsübung machen und haben erfahren, dass der Bremsweg beim LKW deutlich länger sein kann. Als Radfahrende oder Fußgänger müssen wir daher besonders aufpassen, den Blickkontakt zum Fahrer suchen und ausreichend Abstand einhalten.

Wir müssen

„Tschüss“ sagen 🙌

Wir müssen uns von Herrn Epping, der ab Mai ins Referendariat gehen wird, und von Frau Johannis verabschieden. Ihnen beiden alles Gute für die berufliche Zukunft.

Mathematikwettbewerb

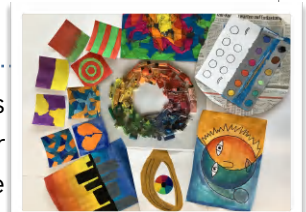
Zur großen Freude der Liborius-schulgemeinschaft konnten drei Kinder unserer 4. Klassen am 25. März, an der dritten Runde des alljährlichen Mathematikwettbewerbs des Landes NRW teilnehmen. Auf dem Foto sehen Sie (von links nach rechts) Leandro Köppen, Emma Mißelwitz und Malte



Hagen mit ihren Teilnahmeurkunden für die 3. Wettbewerbsrunde. Rechts im Bild freut sich Frau Gerlich, die Koordinatorin des Wettbewerbs im Kreis Paderborn und Kollegin an unserer Schule über den großartigen Erfolg der 3 Kinder. Die besten Klausuren werden im Anschluss nun zentral für NRW in Dortmund ausgewertet. Dort ermittelt eine unabhängige Jury die etwa 50 Landessieger 2022/2023. Ob es wohl in diesem Jahr jemand aus unserem Kreis schafft? Egal, wie es ausgeht, jedes einzelne Kind hat sich enorm angestrengt, intensiv an den kniffligen Aufgaben getüftelt und ist sogar nachmittags und am Wochenende noch zur Schule gekommen, um Mathearbeiten zu schreiben, DAS ist ein toller Erfolg und zeugt von einer großen Begeisterung für das Fach Mathematik.

Farbforscher der 4d

Alles begann mit einem Video, das wir uns über den Farbkreis anschauten. Es war sehr spannend, deswegen haben wir viele Stationen zum Farbkreis bearbeitet. Wir klebten den Farbkreis. In den nächsten Stunden brachten wir echte Gegenstände mit und legten auch daraus einen Farbkreis. Als er fotografiert war, nahmen wir die Komplementärkontraste und legten weitere Bilder bzw. erschufen sie mit warmen und kalten Farben. Als wir den Farbkreis in unseren Bildern unterbrachten, z.B. in einem Auge oder als bunten Regen, konnten wir unserer Phantasie freien Lauf lassen. Die Mimese (Tarnung der Tiere) ist faszinierend und für manche Tiere echt kein Problem. Deswegen wollen wir nun auch die Farbe nutzen, um Tiere, Gegenstände oder unsere Hände in gemalten Bildern oder Fotos zu tarnen.



Literatur zum Anfassen

Im Februar startete das große Märchenprojekt in der Klasse 2b! Jedes Kind hat eine Märchen-Erzähl-Box gestaltet, Gegenstände gesammelt und sein Märchen fleißig geübt (mit anderen Kindern, mit der Schwester, vor dem Spiegel oder sogar mit dem Hund!). Im Anschluss hieß es endlich: Herzlich willkommen zur Märchenpause! Kinder aus dem Gebäude C strömten in die Klasse und hörten gespannt zu, wie die Kinder der 2b eine wunderbare Märchenwelt herbeizauberten! Am Ende gab es großen Applaus. Und den haben sich



die Kinder der Klasse 2b auch absolut verdient! Bravo!

Termine

17.4.-21.4.23:

Gestaltungswoche

26.4.23: Radfahrprüfung

a b 26.4.23: VERA - Vergleichsarbeiten

19.5.23: bewegl. Ferientag

Christi Himmelfahrt

22.5.23: Schulkonferenz

22.-26.5.23: SeGeL-Woche

9.6.23: Bundesjugendspiele

22.6.-4.8.23: Sommerferien

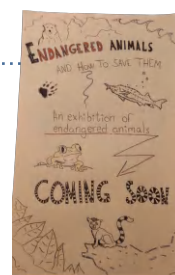
7.8.23: erster Schultag nach den Ferien, 7:55 Uhr

Schulentwicklung - OGS- Ausbau

Zu Beginn des Schuljahres sind wir mit der Schulentwicklungsplanung gestartet. Einige Eltern haben uns bei diesem Prozess unterstützt. Ausgangspunkt war der zu erwartende Anstieg der Schülerschaft bei der Betreuung durch die OGS. Dies legt der Rechtsanspruch, der im Jahr 2026 kommen wird, nah. Erste Anmeldezahlen im Herbst diesen Schuljahres spiegelten die Situation wider, zudem liegen nun Auswertungsergebnisse von Herrn Patt vor. Wir können nun zurückmelden, dass alle angemeldeten Kinder auch einen Platz bekommen werden. Die Verträge werden bald zugestellt. Aktuell nutzen wir die Zeit und räumen und sortieren die Materialien neu. Erste Veränderungen stehen darüber hinaus nun zum neuen Schuljahr an. Vier Klassen werden zu sogenannten Tagesräumen, d.h. personelle und räumliche Synergien werden genutzt. Vormittags findet Unterricht in den Tagesräumen statt, nachmittags die Betreuung einer OGS-Gruppe. Dies fordert und fördert eine veränderte Zusammenarbeit aller Mitarbeitenden und Klassenraumgestaltung. Flure und Nischen werden verändert, so dass sie mitbenutzt werden können. Die Übergänge vom Vormittag zum Nachmittag werden fließend sein. Diese vier Modell-Projekt-Klassen werden zudem durch verändertes Mobiliar flexibler und anders gestaltet werden. Alles in allem kann man sagen: Aus dem Satz „Wir haben eine OGS.“ wird „Wird sind eine OGS!“ Die genannten Veränderungen sind erste Vorboten bevor das gesamte Schulgebäude in den Blick genommen wird.

Welcome to the Exhibition

Richtig wild wurde es zuletzt in der Klasse 4c. Im Rahmen eines Englischprojektes haben sich die Kinder mit wilden Tieren beschäftigt, die vom Aussterben bedroht sind. Zu ihren Tieren haben die Kinder Tierboxen erstellt und eine „Ausstellung zu bedrohten Tierarten“ oder: „An exhibition of endangered animals“ eingeladen. Tierboxen wurden bestaunt und Vorträge zu den Tieren angehört - und das alles auf Englisch!



Liebe Eltern,

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir im Namen des Teams der Liboriussschule ein gesegnetes Osterfest und erholsame Ferien!

Christine Hüter

M. St.